

Protest gegen Club 2 über Euthanasie

Behinderte wollen über ihre Würde und ihr Lebensrecht nicht streiten müssen

Wien (völ) — „Die Würde des Menschen und somit auch das Lebensrecht behinderter Menschen ist undiskutierbar!“ Eine Gruppe behinderter Menschen und deren Sympathisanten fanden sich am Dienstag vormittag auf dem Platz vor der Wiener Albertina rund um das Hrdlicka-Denkmal ein, um gegen die Ausstrahlung des Club 2 zum Thema „(K)ein Recht auf Leben? — Über den Umgang mit schwerstbehinderten Neugeborenen“ zu protestieren.

Vertreter verschiedener Behinderten- und Krüppelinitiativen empören sich darüber, daß es im ORF kaum eine Plattform gibt, wo die Proble-

me behinderter Menschen besprochen werden können, aber in einem Club 2 deren Lebensberechtigung diskutiert wird. Besonderen Anstoß erregt die Teilnahme des australischen Moralphilosophen Peter Sin-

ger, der offen für die Tötung von schwerstbehinderten Kindern eintritt. Franz Christoph, ein Mitbegründer der bundesdeutschen Krüppelinitiative, erzählt vom Widerstand in der BRD. Aufgrund heftiger Prote-

ste sei dort ein öffentliches Auftreten von Singer immer noch verhindert worden.

In Österreich habe es eine solche Diskussion bisher nicht gegeben, der ORF habe sie jetzt importiert. „Wir wehren uns gegen die Fragestellung, ob unser Leben lebenswert ist“, sagt ein Sprecher, „darüber kann man nicht diskutieren.“ Aus diesem Grund hat auch der grüne Nationalratsabgeordnete Manfred Srb eine Teilnahme am Club abgelehnt. Zugewagt hatte hingegen Peter Schumann, Rollstuhlfahrer und Chefredakteur der Behinderten-Zeitung „Mobil“. Die Gruppe um die Hrdlicka-Plastik ist sich einig, daß Schumann ihr Vertreter nicht ist.

Das Dokumentationsarchiv des österreichischen Widerstandes hatte bei der Staatsanwaltschaft Wien schon Anzeige eingebracht, da der Verdacht bestehe, hier werde Propaganda für Euthanasie betrieben. Unerhört finden es Teilnehmer an der Kundgebung, daß „dem Faschisten Singer in Österreich ein so breites Forum geboten wird, seine Tötungs-Thesen zu vertreten.“

Vom ORF fand trotz Einladung und Zusage niemand zu der Kundgebung der Behinderten

19.7.82



Behinderte protestieren gegen den Club 2

Foto: Dosadla